

Einladung zur Vortrags- und Diskussionsveranstaltung:

# Keine neuen Atomreaktoren Auch nicht mit Thorium

Referenten:  
Dr. Dirk Harmsen  
Thomas Partmann



**Die. 18.06.2019 - 19:30 Uhr**

**jubez-Café**  
Karlsruhe, Kronenplatz 1

Veranstalterin: Karlsruher Bündnis gegen neue Generationen von Atomreaktoren

Einladung zur Vortrags- und Diskussionsveranstaltung:

# Keine neuen Atomreaktoren Auch nicht mit Thorium

Referenten:  
Dr. Dirk Harmsen  
Thomas Partmann



**Die. 18.06.2019 - 19:30 Uhr**

**jubez-Café**  
Karlsruhe, Kronenplatz 1

Veranstalterin: Karlsruher Bündnis gegen neue Generationen von Atomreaktoren

Einladung zur Vortrags- und Diskussionsveranstaltung:

# Keine neuen Atomreaktoren Auch nicht mit Thorium

Referenten:  
Dr. Dirk Harmsen  
Thomas Partmann



**Die. 18.06.2019 - 19:30 Uhr**

**jubez-Café**  
Karlsruhe, Kronenplatz 1

Veranstalterin: Karlsruher Bündnis gegen neue Generationen von Atomreaktoren

Einladung zur Vortrags- und Diskussionsveranstaltung:

# Keine neuen Atomreaktoren Auch nicht mit Thorium

Referenten:  
Dr. Dirk Harmsen  
Thomas Partmann



**Die. 18.06.2019 - 19:30 Uhr**

**jubez-Café**  
Karlsruhe, Kronenplatz 1

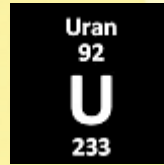
Veranstalterin: Karlsruher Bündnis gegen neue Generationen von Atomreaktoren

Weitgehend unbemerkt von der Öffentlichkeit, aber gefördert mit Mitteln aus dem Bundesforschungsministerium und EURATOM, wird am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) und am Joint Research Center-Karlsruhe (JRC-DirG) der Europäischen Union die europäische Grundlagenforschung für **neue Thorium-Flüssigsalzreaktoren** vorangetrieben.

Diese werden als besonders sicher propagiert, obwohl sie konstruktionsbedingt das „Abzweigen“ von spaltbarem Uran 233 ermöglichen. Dem Bau einfacher Atombomben, wie sie am Ende des 2. Weltkriegs in Japan zum Einsatz kamen, ist so Tür und Tor geöffnet. Diese Gefahr wird in nahezu allen Medien totgeschwiegen.

Diesem Manko möchten wir mit unserer Informationsveranstaltung begegnen und uns gleichzeitig mit der irrigen Meinung, die neuen Atomreaktoren könnten einen nennenswerten Beitrag zur Lösung des Klimaproblems beitragen, auseinandersetzen.

<https://anti-atom-ka.de/> -> Gegen Generation 4



Weitgehend unbemerkt von der Öffentlichkeit, aber gefördert mit Mitteln aus dem Bundesforschungsministerium und EURATOM, wird am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) und am Joint Research Center-Karlsruhe (JRC-DirG) der Europäischen Union die europäische Grundlagenforschung für **neue Thorium-Flüssigsalzreaktoren** vorangetrieben.

Diese werden als besonders sicher propagiert, obwohl sie konstruktionsbedingt das „Abzweigen“ von spaltbarem Uran 233 ermöglichen. Dem Bau einfacher Atombomben, wie sie am Ende des 2. Weltkriegs in Japan zum Einsatz kamen, ist so Tür und Tor geöffnet. Diese Gefahr wird in nahezu allen Medien totgeschwiegen.

Diesem Manko möchten wir mit unserer Informationsveranstaltung begegnen und uns gleichzeitig mit der irrigen Meinung, die neuen Atomreaktoren könnten einen nennenswerten Beitrag zur Lösung des Klimaproblems beitragen, auseinandersetzen.

<https://anti-atom-ka.de/> -> Gegen Generation 4

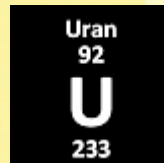


Weitgehend unbemerkt von der Öffentlichkeit, aber gefördert mit Mitteln aus dem Bundesforschungsministerium und EURATOM, wird am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) und am Joint Research Center-Karlsruhe (JRC-DirG) der Europäischen Union die europäische Grundlagenforschung für **neue Thorium-Flüssigsalzreaktoren** vorangetrieben.

Diese werden als besonders sicher propagiert, obwohl sie konstruktionsbedingt das „Abzweigen“ von spaltbarem Uran 233 ermöglichen. Dem Bau einfacher Atombomben, wie sie am Ende des 2. Weltkriegs in Japan zum Einsatz kamen, ist so Tür und Tor geöffnet. Diese Gefahr wird in nahezu allen Medien totgeschwiegen.

Diesem Manko möchten wir mit unserer Informationsveranstaltung begegnen und uns gleichzeitig mit der irrigen Meinung, die neuen Atomreaktoren könnten einen nennenswerten Beitrag zur Lösung des Klimaproblems beitragen, auseinandersetzen.

<https://anti-atom-ka.de/> -> Gegen Generation 4



Weitgehend unbemerkt von der Öffentlichkeit, aber gefördert mit Mitteln aus dem Bundesforschungsministerium und EURATOM, wird am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) und am Joint Research Center-Karlsruhe (JRC-DirG) der Europäischen Union die europäische Grundlagenforschung für **neue Thorium-Flüssigsalzreaktoren** vorangetrieben.

Diese werden als besonders sicher propagiert, obwohl sie konstruktionsbedingt das „Abzweigen“ von spaltbarem Uran 233 ermöglichen. Dem Bau einfacher Atombomben, wie sie am Ende des 2. Weltkriegs in Japan zum Einsatz kamen, ist so Tür und Tor geöffnet. Diese Gefahr wird in nahezu allen Medien totgeschwiegen.

Diesem Manko möchten wir mit unserer Informationsveranstaltung begegnen und uns gleichzeitig mit der irrigen Meinung, die neuen Atomreaktoren könnten einen nennenswerten Beitrag zur Lösung des Klimaproblems beitragen, auseinandersetzen.

<https://anti-atom-ka.de/> -> Gegen Generation 4

